



Die Reinigungsanlage wird von einem automatischen Magazin bestückt und kann so 25 Chargen durcharbeiten.

Auch für Schüttgut gibt es Automatisierungslösungen


Entnahme beginnt von oben nach unten, das heißt, von der fünften oberen Rollenbahn werden die Körbe zuerst entnommen. Nach dem Übergeben des Behälters fährt der Hublift nach oben, holt sich den nächsten Behälter, und fährt direkt in die Übergabeposition zur Rollenbahn


der Waschanlage. Hier wartet die SPS dann auf das nächste Signal der Waschanlage, dass dann final die Übergabe des Behälters einleitet. Der Hublift selber wird fix an das Rollensystem der Waschanlage angedockt. Per SPS-Steuerung wird, nach Anforderung beziehungsweise Bedarf die jeweilige Rollenbahnebene des Wechselmagazin angefahren. Der Waschbehältertransport, aus dem Magazin auf die Rollenbahn der Waschanlage erfolgt vollautomatisch.

Ein Behälter alle 30 Sekunden

Je nach Taktzeit der Anlage ist es möglich, jeweils innerhalb von einer halben Minute einen neuen Waschbehälter bereitzustellen. Stehen in dem Magazin keine Behälter mehr, wird dies über eine blau blinkende Signallampe angezeigt. Das Behälter-Magazin muss nun entweder gewechselt oder gefüllt werden. Bei Bedarf kann es nun aber auch als nachgeschaltetes Puffermagazin dienen.

Der Puffer beziehungsweise das Wechselmagazin mit Hublift für Waschbehälter zur automatischen Kleinteilreinigung ist damit sehr gut geeignet, um die Beschickung einer Industrielwaschanlage im Dauerbetrieb zu gewährleisten.

Die Magazine und Hublifte werden bei RAP kundenspezifisch ausgelegt und bieten eine interessante und zuverlässige Option, die Auslastung industrieller Teilereinigungsanlagen zu optimieren. 

 RAP-Automation
Info@RAP-Automation.de

Geisterschichten für die Teilereinigung

Automatische Magazine für Reinigungsanlagen steigern den Durchsatz

Ein automatisches Magazin mit Hublift füttert Reinigungsanlagen und kann helfen Personalkosten zu sparen und gleichzeitig die Kapazität zu erhöhen.

Prinzipiell bestehen die automatischen Magazine der Firma RAP aus fünf Rollenbahnen, auf denen die Reinigungsbehälter eingestellt werden. Die Funktionsablaufsteuerung erfolgt per SPS. Auf den Bildern kann das Magazin zum Beispiel mit fünf Behältern auf fünf Rollbahnen bestückt werden. Damit kann eine Waschanlage 25 Chargen am Stück verarbeiten, ohne dass im Normalfall ein manueller Eingriff notwendig wird. In der gezeigten Ausführung können 525 x 320 x 200 mm große Standard-Waschkörbe im Quertransport zugeführt werden. Das maximale Gesamtgewicht pro Waschbehälter liegt bei 20 kg.

Die Magazine sind entweder als Transportwechsel- oder stationäres System ausgelegt. Die mobilen Magazine sind über Lenkrollen verfahrbar und verfügen über

Gabelstaplerschuhen auf der Stirnseite, um einen sicheren und schnellen Transport auf dem Fabrikgelände zu ermöglichen. Bevor ein solches Magazin mit der Bestückung starten kann, ist es in die richtige Position zu dem fix an der Anlage installierten Hublift-System auszurichten und über die Gummistempel zu fixieren. Als nächstes löst der Werker dann die mechanische Transportsicherung und nimmt eine Sichtprüfung vor, ob auch kein Behälter bereits die Lichtschranken auslöst. Dann kann über den Stecker von der Hublifteinheit die Stromversorgung hergestellt werden.

Nach drücken der Starttaste ist die Beschickungs-Anlage auf automatischen Betrieb eingestellt und sobald die Waschanlage das Signal gibt, kann der erste Behälter übergeben werden. Die Reihenfolge der